

# Info-Mail



Von: Besseres Lernen [mailto:pressestelle@wir-wollen-lernen.de]  
Gesendet: Mittwoch, 6. Juli 2016 10:04  
An: "pressestelle@wir-wollen-lernen.de" (pressestelle@wir-wollen-lernen.de)  
Betreff: Rabe-Abitur-Light: Mathematik-Abitur 2016 bestätigt Desaster der reduzierten Leistungsanforderungen (WWL-Info-Mail Nr. 21/2016)

## WWL-Info-Mail Nr. 21/2016

**Hamburg, 6. Juli 2016 – Rabe-Abitur-Light: Mathematik-Abitur 2016 bestätigt Desaster der reduzierten Leistungsanforderungen**

Die Zahlen zum schriftlichen Mathematik-Abitur an den staatlichen Hamburger Schulen 2016 belegen erneut, dass die mit der von Senator Rabe 2012 veranlassten Umstellung auf bloße „Kompetenzorientierung“ reduzierten Leistungsanforderungen zu **dramatisch schlechteren Leistungsergebnissen** der Hamburger Schülerinnen und Schüler führen. In den schriftlichen Abiturprüfungen 2016 sank nach der Senatsantwort auf eine schriftliche kleine Anfrage der **Notendurchschnitt an den staatlichen Gymnasien gegenüber dem Vorjahr von 2,8 auf 3,1, an den Stadtteilschulen von 3,7 auf 3,8**. An der Gesamtschulform „Stadtteilschule“ zeigt sich damit nicht nur erneut der erhebliche **Lernrückstand gegenüber den Gymnasien**, sondern es verfestigt sich auch der **absteigende Trend**: Lag die Durchschnittsnote in den schriftlichen Abiturprüfungen an den Stadtteilschulen im Abitur 2012 noch bei 3,3, sank sie schon zum Jahr 2014 auf 3,6, 2015 auf 3,7 und jetzt auf 3,8:

**Hamburger Abendblatt v. 6.7.2016: Hamburgs Abiturienten in Mathematik immer schlechter**  
<http://www.abendblatt.de/hamburg/kommunales/article207789963/Hamburgs-Abiturienten-in-Mathematik-immer-schlechter.html>

**Hamburger Abendblatt v. 6.7.2016: Mathe-Abiklausur schlechter als im Vorjahr ausgefallen**  
<http://www.abendblatt.de/hamburg/article207789821/Mathe-Abiklausur-schlechter-als-im-Vorjahr-ausgefallen.html>

**Drs. 21/4948 v. 28.6.2016: Abi 2016 – Wie haben Hamburgs Schüler abgeschnitten? (Schriftliche Kleine Anfrage)**  
<https://www.buergerschaft-hh.de/ParlDok/dokument/53393/abi-2016-%e2%80%93-wie-haben-hamburgs-sch%3%bcler-abgeschnitten-.pdf>

Angesichts der **hohen Zahl von Schülerinnen und Schülern, die an den Stadtteilschulen zum Abitur zugelassen werden** (2016: 3.170 im Vergleich zu 5.585 an den staatlichen Gymnasien) und der erheblichen Lernrückstände der Schülerinnen und Schüler an den Stadtteilschulen am Ende von Jahrgangsstufe 10 als Folge der weitgehend unterbliebenen äußeren Differenzierung in der Mittelstufe ist dieser **Trend allerdings auch wenig überraschend**. Für die Schulstatistik aufgefangen werden diese Entwicklungen ohnehin dadurch, dass der wesentliche Teil der Gesamt-Durchschnittsnote sich aus den mehrheitlich wohlwollenden Vornoten der Oberstufe zusammensetzt. Das Abschaffen der unabhängigen neutralen externen Zweitkorrekturen der Abiturklausuren durch Schulsenator Rabe seit dem Abitur 2014 tut sein Übriges, um die Noten zu schönen.

**Mit echten Mathematik-Kenntnissen, die zu einem naturwissenschaftlichem, betriebswirtschaftlichem oder mathematischem Studium befähigen würden, hat all dies kaum noch etwas zu tun**, da es sich längst um einen gefestigten Trend handelt:

**DIE WELT v. 26.4.2015: Hamburg: Kritik am sinkenden Anspruch des Zentralabiturs**  
<http://www.welt.de/regionales/hamburg/article140067390/Wie-einfach-darf-das-Abitur-eigentlich-sein.html>

**DIE WELT v. 31.3.2014: Mathe-Abitur: Niveau in Hamburg sinkt deutlich**

[http://www.welt.de/print/die\\_welt/hamburg/article126380799/Mathe-Abitur-Niveau-in-Hamburg-sinkt-deutlich.html](http://www.welt.de/print/die_welt/hamburg/article126380799/Mathe-Abitur-Niveau-in-Hamburg-sinkt-deutlich.html)

Gründe für die **schleichende Entwertung des Hamburger Abiturs** gibt es eine ganze Reihe – verantwortlich für jeden einzelnen Grund ist Schulsenator Ties Rabe:

- die Umstellung der Aufgaben ab dem Jahr 2012 auf **nur noch „kompetenzorientierte“ Aufgaben**, bei denen weite Teile der Antworten nur noch aus dem Aufgabentext übernommen werden müssen,
- die **Abschaffung der verbindlichen externen Zweitgutachten** bei den schriftlichen Abiturprüfungen seit 2014, wodurch es vor allem an den Stadtteilschulen einen Trend gibt, die weicheren Vornoten aus der Sekundarstufe II auch auf die schriftlichen Abiturprüfungen zu übertragen,
- die **Abschaffung auch der verbindlichen internen neutralen Zweitgutachten**, wodurch es bei den Fachlehrkräften die Tendenz gibt, die eigenen Schüler besser zu bewerten,
- die Bekanntgabe der Abiturthemen und Aufgabenschwerpunkte in nahezu allen Fächern auf der Internetseite der Behörde mehrere Monate vor den Klausuren,
- die von Wissenschaftlern und Fachdidaktikern bestätigte **Absenkung des Anforderungsniveaus** der Abituraufgaben den zurückliegenden 10 Jahren.

Herzliche Grüße,  
Ihr Team „Wir wollen lernen!“

## Weiterführende Informationen:

**WWL-Info-Mail v. 13.7.2015: Rabe-Abitur-Light 2015: Hamburger Abitur weiter entwertet**  
[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2014/09/20150713\\_Rabe-Abitur-Light\\_2015\\_Hamburger\\_Abitur\\_weiter\\_entwertet.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2014/09/20150713_Rabe-Abitur-Light_2015_Hamburger_Abitur_weiter_entwertet.pdf)

**WWL-Info-Mail v. 24.3.2015: Neue Schulstatistik Hamburg: Mehr Schüler, große Klassen an Gymnasien, Entwertung des Hamburger Abiturs**  
[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2014/09/20150324\\_Schulstatistik\\_Hamburg\\_Mehr\\_Schueler\\_Entwertung\\_Hamburger\\_Abitur.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2014/09/20150324_Schulstatistik_Hamburg_Mehr_Schueler_Entwertung_Hamburger_Abitur.pdf)

**Wir wollen lernen!: Schwarzbuch Schulsenator Rabe**  
[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2014/03/Schwarzbuch\\_Schulsenator\\_Rabe\\_Stand\\_2014\\_11.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2014/03/Schwarzbuch_Schulsenator_Rabe_Stand_2014_11.pdf)

**WWL-Info-Mail v. 3.9.2014: Qualitätsverlust im Rabe-Abitur-Light 2014 bestätigt: Senator Rabe legt erste Zahlen vor**  
[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20140903\\_Qualitaetsverlust\\_Rabe-Abitur-Light\\_2014\\_Senator\\_Zahlen.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20140903_Qualitaetsverlust_Rabe-Abitur-Light_2014_Senator_Zahlen.pdf)

**Hamburger Abendblatt v. 9.7.2014: Hamburgs Gymnasien zensieren strenger als Stadtteilschulen**  
<http://www.mobil.abendblatt.de/ab/hamburg/kommunales/article129946701/Hamburgs-Gymnasienzensieren-strenger-als-Stadtteilschulen.html>

**WWL-Info-Mail v. 7.7.2014: Hamburger Abitur auf schiefer Ebene: Viele Stadtteilschulen vergeben großzügig gute Semesternoten (Vornoten)**  
[http://www.wir-wollen-lernen.de/wpcontent/uploads/2013/06/20140707\\_Hamburger\\_Abitur\\_schiefe\\_Ebene\\_Stadteilschulen\\_gute\\_Semesternoten\\_Vornoten.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wpcontent/uploads/2013/06/20140707_Hamburger_Abitur_schiefe_Ebene_Stadteilschulen_gute_Semesternoten_Vornoten.pdf)

**WWL-Info-Mail v. 2.9.2013: KESS 13-Ergebnisse: "Alarmstufe ROT" für Hamburger Stadtteilschulen**

[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20130902\\_KESS\\_13\\_Ergebnisse\\_Alarmstufe\\_ROTfuer\\_Hamburger\\_Stadtteilschulen.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2013/06/20130902_KESS_13_Ergebnisse_Alarmstufe_ROTfuer_Hamburger_Stadtteilschulen.pdf)

**WWL-Info-Mail v. 19.9.2012: Hamburger Abitur: Rabe schafft externe Zweitgutachten ab**

[http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2012/08/20120919\\_Hamburger\\_Abitur\\_Rabe\\_schafft\\_externer\\_Zweitgutachten\\_ab.pdf](http://www.wir-wollen-lernen.de/wp-content/uploads/2012/08/20120919_Hamburger_Abitur_Rabe_schafft_externer_Zweitgutachten_ab.pdf)

## **Immer aktuell: FORUM BILDUNG HAMBURG**

Diskutieren Sie bildungspolitische Themen im Live-Chat

Facebook: <https://www.facebook.com/groups/forum.bildung.hamburg/>

---

### **„Wir wollen lernen!“**

**Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

Dr. Walter Scheuerl (Sprecher)

Tel.: +49 (0)40 359 22-270

Mobil: +49 (0)172 43 53 741

Fax: +49 (0) 40 359 22-224

E-Mail: [walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de](mailto:walter.scheuerl@wir-wollen-lernen.de)

Internet: [www.wir-wollen-lernen.de](http://www.wir-wollen-lernen.de)

Am 18.7.2010 konnten die Primarschul-Pläne mit dem erfolgreichen Volksentscheid endgültig - und für Senat und Bürgerschaft verbindlich - gestoppt werden! Mit der Verabschiedung des 14.

Änderungsgesetzes zum Hamburger Schulgesetz am 15.9.2010 ist der Volksentscheid erfolgreich umgesetzt worden. Die Volksinitiative "Wir wollen lernen!" hat durch zweieinhalb Jahre ehrenamtliches Engagement vieler Tausend Hamburgerinnen und Hamburger viel erreicht:

- Erhaltung der Grundschulen bis Klasse 4
- Erhaltung der weiterführenden Schulen ab Klasse 5
- Erhaltung des Elternwahlrechts für die Schulform der weiterführenden Schulen
- Erhaltung der Gymnasien mit eigenständigem Bildungsauftrag und Beobachtungsstufe
- Sicherstellung verlässlicher und transparenter Informationen für die Eltern durch Schullaufbahneempfehlung als Einschätzung der Zeugniskonferenz in Klasse 4, die den Eltern auch auszuhändigen ist
- Ein individuelles Recht der Eltern auf begleitende Notenzeugnisse auch schon in Klasse 3 sowie
- gegenüber der ursprünglichen Planung kleinere Klassen
- Abschaffung von Büchergeld

Doch das Schulgesetz ist nur das Fundament für wirklich gute und erfolgreiche Schulen in Hamburg. Jetzt kommt es darauf an, dass das Ergebnis des Volksentscheids auch nachhaltig und ehrlich umgesetzt wird. Denn die Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Schulleitungen wollen gute Schule leben!

Wenn Sie diesen Newsletter abbestellen möchten, schicken Sie einfach eine kurze E-Mail an: [info@wir-wollen-lernen.de](mailto:info@wir-wollen-lernen.de)

Erhalten Sie diesen Newsletter nur auf Umwegen und möchten Sie künftig direkt in unseren Verteiler aufgenommen werden, schreiben Sie uns einfach eine kurze E-Mail an: [info@wir-wollen-lernen.de](mailto:info@wir-wollen-lernen.de)

### **„Wir wollen lernen!“- Förderverein für bessere Bildung in Hamburg e. V.**

AG Hamburg, VR 20129, Vorstand: Ulf Bertheau, Dr. Walter Scheuerl, Ralf Sielmann

**Hamburger Sparkasse**  
**BLZ 200 505 50**  
**Konto Nr. 1280 / 310 689**

Hinter der im Frühjahr 2008 gegründeten Initiative stehen engagierte Eltern, Lehrer, Schüler und Bürger aus allen Stadtteilen Hamburgs.